Miesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Andeganen. Bezings Breis; 50 Bfennig monatlich für beibe Ansgaben gujommen. Der Begug fann jebergeit begennen werben.

Berlag: Langgaffe 27. 12,000 Abonnenten. Angeigen Breis: Die einspaltige Beitigeste für tocale Angeigen 15 Pfg., sit auswärtige Angeigen 25 Bfg. — Reciamen die Beitigelie sin Wiedsbach 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg.

Freitag, den 13. Januar

1893.

Inr Gefdichte ber ganalverbindung swifden Hard- und Offfee.

sammel zu erben.

Den Streben, die Korde und die Chies miteinander und eine ichibore Boliectrobe zu beründen, in wehrer Jahrdunderte alt. Besonders ift dossiehte seit dem 16. Jahrdunderte alt. Besonders ift dossiehte seit dem beitung profestient den dem 16. Jahrdunderte gestellt des 16. Jahrdunderte gestellt des 16. Jahrdunderte gestellt des 16. Jahrdunderts dem 16. Jahrdunderte gestellt dem 16. Jahrdunderte seit des 16. Jahrdunderte Seiter Statiste se

mündungen zwischen Cecuriorde, Aiel und der Lübeder Bucht sim und berichwanten. Die Linte

9) Brunsblättel-Acud den der Lübeder Bucht sim gegegend, wurde 1848 von den Gebrüdern Christente an der Untereibe ausgegend, wurde 1848 von den Gebrüdern Christente nu projektikt, folke nur 38 Williomen Wart fosten, diese der munnsgesinkt.

10) Brunsblättel-Siel wurde wöhrend der automoten, diese der untereiten, die der eine Mehrende und entworten, die jedecht sich Schlenjen erhalten und eines 80 Williomen Wartfosten. Das im liedigen wohl erwogene Projett jedechte in den politischen Währende nur gett.

11) And das Frojett Sistenbestel, von der Wündung der Sisten jedecht, wurde im Jahre 1849 von dem vorgenannten Kieler Flottenausschaft wurde im Jahre 1849 von dem vorgenannten Kieler Flottenausschaft derbeitet. Diefelbe Lübe



Derfolgte ein in späterer Jeit won dem Engländer Dr. Vartling 1850 beardeiteten Project, welches mit dem, dem schließtichen Regierungsprojett zu Erunde liegendem Zahltstanden in Konturrenz trad, aber unterlag.

12) El. Wargarethen Salffrug wurde in Konturrenz trad, eber unterlag.

12) El. Wargarethen Salffrug wurde in Konturrenz trad, eber unterlag.

13) In Teder gestant, jolite 141 Will. Mark fosten und ab durch den Kolferrecht garantieren neutraler Konsol geführt werden. Rach dem 1863erfolgenden Johe Konson Friedricht und der Arbeiten und in Konturrenz und der Verlagen der Salffrug Geschen Vollen der Verlagen der Verlag

16) Die Kanalinie Brunsbüttel-Kiel wurde schließich von dem Damburger Schiffstheber S. Dahlited mim Jahre 1878 aufgenommen, und dies Kichtung ill es and, die unn, wie untere Zeichung in besonders marktier Weise zeigt, vom Veich zur Anschließen Verhältnisse dem Auf der Angenemmen werden; die Linie das 98,6 Klometer Linie der Linie dem Angenemmen verden; die Linie das 98,6 Klometer Linie, ein Omerkalt und Verleich und Erfenfliche Schließe des Metallanes die bekannt angenommen verden; die Linie das 98,6 Klometer Linie der Angeleiche der Verleich und Linie der in der Gelfe, so das die Omerkanitse Klade von 411 Chabatmeter vielenige des Gustanals (320 Daadbaatmeter) vielenige des Gustanals (320 Daadbaatmeter) vielenige des Gustanals für Krieges und Handlage Angeleich geden die belden Zhalischen einen Alwähl daß erhandsen liegt auf der Handlage Linie der Verleich der Schalischen einen Alwähl daß der Verleich von 1874 Geschlichen Handlagen über die Lieden Zhalischen einen Alwähl daß der Verleich der Gustanals für Krieges und Difftee allein durch den einer die eine Weisel der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich von 1874 Geschlichen Handlagen über der Verleich von 1887 der Verleich der Verleich von 1887 der in der Verleich von 1887 der der Verleich von 1888 der Anger an der Jützige Verleich von 1888 der Anger an der Verleich von 1888 der Anger an der Verleich von 1888 der Anger der Verleich von 1888 der Anger der Ver

ivon 1877—81 nicht weriger wie 708) verloren grangen findlluter den gefrennten Seglein beland fich and die bentische
Gelifsjungending, "Il ub int", bie im Jahre 1888 bei Agger
an der jüttichen Wechtigen unterging.

O Berlin, 12. Januar.

Ju Achtiger Reichstag.

O Berlin, 12. Januar.

Ju Beich an der Langeschung, welche Moltregeln

nab der andauenwan überlössligheit bewospschenen Wohn

hande entgegenzumüchen. Abg. Lieb in eht begründete die

Jurischlaten in einer fehr breichputzen Anseinnaberichnig

der Ileichen der gegenwärigen wirthschäftliche Long
Jurischlaten Aufgesche Verlammtungen der Albeitoben und

auf den betrochtlichen Andagang des Fleichonfames und der

men der Verlägtler, fendern und els politiche Boten; den

Rochtlich überlegen Abere der in. Den Michael Geben; den

Rochtlich under Angen auch der Verlagen unter und

Rochtlich under den Andere der Kriektiersgeren broblos.

Der Mittestand ist ein einem Aufgehen. Staat und Reich als

Ausgeber sollten und wertigen Burgete inlehe der Gebartsgrücken Indien der eine wirtlichen Bongete inlehe der Gebartsgrücken Indien der Gebartschlichen der Angeleitung der Gebartschlichen Staat und Reich als

Ausgeber in die eine mit der Brogefe inlehe der Gebartschlichen der Angeleitung der Gebartschlichen Staat und Reich als

Weberber in die eine mit der Gebartschlichen Berachteiten der Schalen und gestellt der Schalen der Gebartschlichen Berachteiten der Gebartschlichen Berachteiten der Angeleitung der Schalen und der Angeleitung der Ang

ishrungen Stumms gegen die Bergiverksvertwaltung. Der Streit fet bald beendigt, da die Bermaltung nicht nachgebe. — Abg. Ketten (Genet.) erkennt das Bordanbenken einer allgemeinen Roblinger, nicht eines Kofblandes, au. Die Reformgelehgebung gebe au longfam. — Rächte Sinnig Freitag. Fortlehung der Defaate Mothlage, nicht e gebe gu langfam. Debatte

Brenfischer fanding. O Berlin, 12. Januar.

Politische Cages - Nundschan.

Der Geichenwurf über Berbefferung bes Boltsichulwesens und ber Lehrerbefoldungen aus ben liebefchiffen ber Gintommensteuer ift nach bem Ergebnis ber ersten Beratigung leiber als wolltommen aussfichtslos zu betrachten. Er ist burch Centrum und Ronfersichisses zu betrachten. Er ist durch Eentrum und Konservative zu Fall gebracht, und die Redner dieser beiben Parteien liehen deutlich geung ersennen, daß dies eine nachträgliche Rache für die Juridziehung des Zehlissen Bollsschulgeschentwurfs sein sollen und eine Presson auf Wieden Keine Lehrendarten und Wieden Keine Lehrendarten die folgen Keine Lehrendartin diese folgen den Kultusminister, der das Vermächtlis des Krafen Zehlig in gegenndartige zeit auszussischen unter Grinden sich vollen, ist der die Verlächen beite die Verlächen Bartelen hätten im Interesse der Verlächtlich die Staten der Verlächtlich und der Keine der die Verlächtlich der Die inselnen gatteen garten im Interesse voortssygnis-westelne und ber Lehrer gern in trgend einer Form bas Am-erbieten ber Regierung augenommen, allein sie vermögen uicht durchzwichingen. Die Lehrer werben über die saches Kweisung ihrer Wainside nicht senderstie erfrent sein und ben Klerikolen und Konfervativen wenig Dank wissen.

ben Klerikalen und Konfervativen wenig Dank wissen.

— Der Bergarbeiter-Ansktand ist immer noch seine "vollendete Thatsache" im schlimmften Sinne, denn in den westfälischen und benachdarten theinlichen Gebieten kreilt nur ein geringer Bruchtheil der Belegschaft, was freilich nicht hinderte, daß einig große Berte wegen Kockenmangels in schwere Bedräugniß geriethen. So die Dortmunder Union, die ans jenem Grunde 1000 Arbeiter, hossentlich nur für einige Tage, entlässen mußte. Sie werden wenig ersteut über die gegenwärtig gang unfunnige Bewegung der "Senossen" ein. Inzwissen im Reichstag über die gozialistische Sterben, derre der Rossellung auch in der gestrigen Erörterung im Reichstag über die gozialistische Sterben bet volgtunde Inter die Ausgestag über die Graftlichen gelassen, werde ihrer ihre Knischten gelassen, werden der einen Rossessen der Anstäden gelassen, wo der frage, feinen Zweifel über ihre Unfichten gelaffen, und ber

fcarfe Bind, ber fomit von oben weht, wird hoffentlich bie hitigen Gemuther in ben Roblenrevieren ichnell abfiligi. Daß bie gange Sache verpfufcht und hoffnungolog, bi

Der neue Brafibent ber frangofifden Rammer Der neue Kafthent ber frangolitigen ne am mer, Berier, hat feine Anteitrebe gehalten; ber Indalt bot nichts Besonderes. Er wende fic an Alle, die um die nationale Würde beforgt seien; er ersuche fie, geduldig die Beschliffe der Justig in der Kanamassache zu erwarten, so rasch wie möglich das Budget zu vollren und in ben wentgen noch übrigen Monaten praftische Reformen zu realisten. Die erfte Pflicht der Regierung sei die Anfrechterhaltung der Ordnung. Der Abgesordnete Hubbard interpellirte über die Ordnung. Der Abgeordnete Hubbard interpellirte über die Allemeine Politif der Regierung. Er meint, die Panamas-Greigniffe dürfen nicht den Angelpunt der Politif dilben. Das Land fei erregt, da es sehe, daß Alles dieser Affaire untergordnet werde, die von erster Stunde an hätte des schrauften müssen. Die Hubbassunschung weier Männer sein nöthig: Cornelius Herz dehautet sich durch den Austieferungsvertrag mit England gedeckt, Arton zu sinden erstätt man sich außer Einder; in man es so sehr, wie man behanptet? Zweisel bestehen über die Jurisdistion, der man bei ehemaligen Minister unterwersen wird. Man sossie gestätzen, die man keckte

Das neue frangofde Rabinet Ribot begegnet nur jehr weig Sumpathieen, und der größte Borwurf, den man ihm macht, ist der, daß es eben fein neues, sondern ein altes skabinet mit sehr zweischbaiter Restauration sei. Sogar der offizibse "Temps" spricht den Bunsch and, er würde viel lieber eine noch tiefer gehende Ministertrise als die letzte gesehen, num durch sie einmal zu einem wirklich neuen Ministerium von etwas sungeren Männern, welche

feine Gefahr laufen, durch ihr Borleben fich tompromittlen au feben. Auch ber Umfiand, daß der febr geachtete Burbean das Marineportefenille abgelehnt hat und fich durch abfolm das Marineportefentle angeregni gut um pur durch abguntische insiste bewegen ließ, dossfelbe gum gweiten Male angunchmen hat sehr wenig dagu beigetragen, dem Ministerium Ghuppalhicen zu verschaffen. Admiral Meunier nahm in zwischen das Marineportefeuille an. Meunier is der Meun welcher die französische Flotte bei den Festlichteiten von Genna fommanbirte. Das Unterfefretarial ber Rolonien welchem weiter vorzustehen auch Jamais fich weigerte, wird ba fich auch fur biefes Departement tein Mann finben labt ba sich auch für biefes Departement tein Mann finden läßt, nach einem Beschluß des gestrigen Ministerrathes mit dem handeliministerium vereinigt. Die allgemeine öffentliche Stimmung manisestiert sich in den lehten Tagen sehr zu Ennsten einer sofortigen Kammerauflösung, nud man kann es wirklich dem französsischen Bolt nicht verbenten, wenn es sich nach anderen Bertretern, als den durch den Banama-Brozeß in die richige Belendstung Gerindren, sehnt Stocken der Gewirerigeiten, dan allgemeiner Auffassung zuerst die Banama-Angelegenheit geregelt und die Aubgets abgestimmt werden nüffen.

Deutsches Beich.

*Hof- und Bersonal-Undricken. Der Kaiser ira gestern trät 's.11 Uhr in Varisernke ein und vourde vom Großber 20g, dem Erdgesberzog, dem Bringen Bildelm und Karl, dem General Soldicking, dem preußische Geaubien Cliedeber wir dem Seureral Soldicking, dem preußische Geaubien Cliedeber wir dem Vanadvert worrt die Europen von Kaskat, Durlach, Ertiliage Brachbert wordt die Europen von Kaskat, Durlach, Ertiliage Brachber auch Kaskat, Durlach, Ertiliage Brachber auch Kaskat, Durlach, Ertiliage Brachber auch Kaskat, Der von Wien eintraf. Nach mittags deindie der Kalier die Aretiers der Brosessora. Bester bei Universität der Brosessora kleier, Deer und Wöh und volusie der Festvorsschung im Tedacte de.

*Lertiu. 18 Jan. Die auf achten Kaskaustan in der

* Gerlin, 18. Jan. Die auf gestern Nochmittag in der Schobengere Schosbrauert anberannte Arbeitstofen: Berlammlung wurde polizilik verbeten. Jur Knierechtenlung der Ordnung war ein statke Aufgebot den Gendarmen und Schub-leuten anweiend.

berhaltel. 15, der une ein Antikerle-Regissentern.

* Jur Welfensonds-Affaire. Der in dem Welfensondstittenfunden des "Reichs-An." mehrfach erwähnte Dere Aunge, storrespondent der "Frankl. Rig." und der "Neuen Freien Freig. Frenkl. Ig." und der "Neuen Freien Freig. Frenkl. Ig." und der "Neuen Freig. Freig. it ein noch sehr junger Wann, ein Student. Aunge abfolderte in denfunden des Gewendlich ist den indirerte dann in Jürich, wo sein Anter als Frosesson ist. Den gang meigennüber fleigen der in dem vollegenden Freige der Reichendube Untitungen denn doch isch gedandelt zu daben, denn er dot sie agen nobes honsorn mehreren großen nauflichen Zeitungen an, wurde aber dom inden dogewieben. Rad dem, wos neuerdungs über ihr befannt wird, heimist er ein recht feltimmer, noch Anstehen baldender im ger Mensch zu fein. Mus dem Unstand, daß Lung Inde in Teell der Berift natürlig Kopital.

**Dere Arekandte in Vekting. Wirtt, Web Rath b. B. rauch

de ift, schlägt ein Theil der Prose Nauering empera.

Der Gefandte in Vekling, Wirft. Geb. Nach v. Ber audt, der "Kreugstaf" geloge sein Abshiedsgefich eingereicht. Die egesehte Behörbe hatte ihm die Genehmigung zu der von ihm ihrschijken Berhörtenthung mit der Zochter des amerikanischen utule in Roren derson. Lieber war die Engelegneiheit moch multo in Roren derson. Lieber war die Engelegneiheit moch multo in Roren bericht. Derr v. Brandt noch 30-jährigem Aufenthall

in Spanica aus dem Meichebeinft anstreten.

** Aundschau im Beiche. Beinade die gange Befahnung der Burg hobengollern ift an der Grippe ertrantt. Die Offisjere komiten am Hofball nicht theilnehmen. — Laut Mittbellung des Jaraelit des feinfohren Fragerung des Berbot des Schachtens der Thiere aufgeboben. Gine Beftätigung der Andricht bleibt abzunderten. — Die Stadtverordneten in Leipzig erflarten, die Ginführung der faluliativen Feuers bestättung fei dafelbst noch nicht brundreit,

Ansland.

* Geftereich-Jingarn. Der Kardinal Grusch in Wien misselligte dos jängte gogen die Autifenitem gerichtete, veröffend-lichte Circular bes ihm unterliehenden Bischofs in Ling. * Phalten. Das Zeluitenblant Boce della Bertia" ichreibt, die Stunde der großen Enrischedungen habe in Frank-reich noch nicht geldingen, ellein fie berrie fich fäuckler vor, als man noch vor wenigen Tagen gedacht hatte. Die Folge werde

Monigliche Schanfpiele.

Mignon, Oper in 3 Aften. Mufit von Ambroife Ehomas. Frantein Blatter bauer vom Stabitheater gu Frantfurt a. M. ale Gaft in ber Rolle ber Bolline.

amagning des gereinem Redomain magier ing namenning im eines-brud ber leibeinschaftliche Gerregung geltend, mondywal sogar noch etwas zu kark und zu plöhlich, besonders in Gesangsvorträgen; bei einer öfteren Wiedergade der Partie wird aber auch hier die Künstlerin die richtige Kennitetung zu sinden wissen. Ihre deitimme is etwas zu voluminös für die Mignon, zeigte sich aber gestern

von ihrer glängenbften Seite, außerbem fang fie fehr warm und mit großer Innigfeit; vortrefflich gelang ihr unter Anderem gleich die Romanze im ersten Afte, während in der Gartenfeene Temperament und warme Leibenichaft in gludlicher Beife ihren Ansbrud fanden. Gs wurde im Gangen nicht immer rein gefungen, auch Indiapolition machte fich jum Theil geftend, besonberd litt herr Ruffeni, der fonft ben Lothario wieder bortrefflich gab, noch febr ftart barunter, mabrend herr Deu deshoven als Withelm Meister fehr gut bei Stimme war. Das volle haus rief die Darfteller gu wieberholten Malen.

Aus finnft und feben.

- Resden-Cheater. Die morgen, Samftag, gur ersten Aufführung gelangeibe phantoftlich-romantische Opereiter. Die Gloden von Corneville'nweicht inderen von dem unterflen Operettengenze ab, als sowohl die Anahung, wie anch die Konnposition einen vorwiegende ernsten Character zeigt, und dager auch die Beschunung "Dautaftlicheromantische Operette fragt. Die Hauptvollen der genannten Kovital liegen in den Handen der Damen Berthier, Dalbort und Siel und der Herren Endireiser, Kaltenstein und Gitzinger.

und vertoent ageneine Seaguing. Die Einstellegteig find und 3, 2 und I M. angelegt.

** Frein der Kingler und Kunstferunde. Man schrieben die Gesche der G

ber Kall bes Kabinets, sondern auch die radifale Aenbe-Parteien im Barloment und im Laube fein. Selbit die Krausofen mußten jest anerkonnen, welches Batladium Rennbit und die Sednung ber Politik der Rapft

Aus Sindt und Jand.

Aus Sindt und Laud.
Wies baden, 18. Januar.
Die bereinigie Baue und Jineng-Ansfichuß der Statzene von "Tagblati" mitgetbeilt, ift der dereinigie Baue und Jineng-Ansfichuß der Stadbererdweten wieder zur Anthebung seines die Bewilligung der Mittel für Steinigagden des nenen Theaters ablehneuden Mehreitischschluffes gefommen und in eine nochmalige Berathung der Angelegendeit eingetreten. Bekanntlich war die Theater-Baufommiffion infolge der die Bergebung der Erde und Manrerarbeiten ergielten und der auch dei den übrigen Arbeiten zu erwartenden Ersparniffe zu dem Belchluffe gefommen, den fläbischen Körperichsten vorzuichlagen, die Hogaden auftalt in Berput, im Sein unkflören zu lotien und die Baufumen derhalt um 120,000 Mt zu erhöhen. Der Wagistrat hat auf Antrag seiner Bau-Leputation diesen Vorfaleg zugestimmt. Der vereinigte Bau-Leputation zu der Vorfaleg zugestimmt. Der vereinigte Bau-Leputation diesen Vorfaleg zugestimmt. Der vereinigte Bau-Leputation diesen Vorfaleg zugestimmt. Der vereinigte Barechnungen zu den gebend und fam anf Erund anberweitiger Berechnungen gu bem fag einflimmigen Bedoluse, der Stadtverordneten-Berfamm-lung in heutiger Sihnug vorzuschlagen, behufs Auofahrung ber Fagaben in Stein die Baufumme um 90,000 Mt.

uer ogen.

- Im Mitglied der Lotal-Auffichtefommission für Neblaus-laden wurde, an Stelle des freiwillig gurückertertenen bisbreigen Bitgliedes herrn Bilbelm halbersindt der Obst- und Landschofts-gärinter herr Johann Scheben gelubbit.

im "Lagslatt veröffentlicht iverden sollten.

Sudick veröffentlicht iverden sollten.

Sudick veröffent is mit dem so dringend nothwendigen.

Ban der Gerichtagebände, der seit Jahr und Tag seiner Kustihrung hurrt, Ernst werden zu sollen. Wie aus dem am Domaerstog im Edgesedvetenhande eingedrachten Schatsbaltsbaltsbaltschaftlige servergeht, ist in demscheden gemu Neudan eines Geschäftigedündes für das Lambgericht und Anntgericht Wie es die eine erfte Kate won 100,000 NR. ongefeht. Der Gesammannfahrfag für das Handsgalts bestänt sich und Katen von 100,000 NR. Der dem Fistus gehörige Baupsach ihr die und Folgannisgedäude bereits derhanden. Er liegt zwischen Vroniers und Wortsstraße, und die Anwohner berjelben, denen diese Wissenel solgen fider in hohen Grade unangeneigun gewesen sein wurd. unangenehm gewesen fein muß, werben ficherlich barüber erfreut fein, bag nun enblich an die Bebannng berangegangen werben foll.

tein, daß num endlich an die Bedamung berangegangen werden soll. (*) Pon einer rufflichen Reife ergählte Derr Präflich. De. Kelle ein "Anfolisien Reiberrei" den galteiche destienenen Bereinsmitgliedern. Der herr Bortragende hatte dies Reife vor zwie Jahren als Abgeodnete des hiefigen Gefingunftpereins zu dem internationalen Kongreß in Betersburg gemacht. Währende somt fir einen fachölischen Beiter von tummoglich ist, Ampland zu dereifen, weil er in den leftenfren Hällen einen Poh besommt wirte in diesem Kongreß in Borsengan der Kongrestarte als Legitmation wohre Bunder. Wii der größten Freundlichteit wurde Derr Der Keller ibrend Kehandelt, dem immutliche Weichorden betwecht dahingebende Weitungen erholten. Die Meile aing über Frankfurt und Berlin noch Mariendung an der Kongat. Diese Eindt, die mit dem Kümpfen und der Weiter der Kentfurt und Kennylen und der eine Keinylen der inne-

Burg die Litelrolle von Theodor Gouvys "Aphigenia" (unter des Zendiditers Leitung) freiren.

+ Nufche Knige, der befamillig gugltäftiglie "Etern" des Berlines Lieuters", wird mit Gude diese Tailou ans dem Berlines gener Lituer Lieuters", wirdem sie feit deren Belieben angehörte, delimitis au of de id den. Es sind der gefeierten Klünklerin, welche die in der Keighsbaupfladt einer foll delipielloste nopulären Bestaltis eine Feldighaupfladt einer foll delipielloste nopulären Bestaltis einer Schaffen Belgeber der geminien Domeinweil Berlins sie erwischen Bolle-Theatres" zu Stanten und Berlin felbs wie einem der Bestaltis kulfda Buhe sogar eine Selfen bei Granten Bestaltis Kulfda Buhe sogar eine Selfen Selfen der Solftweile Kertrog anzuschmen, welcher ihr einem sie angetragenen Gestpiele-Bertrog anzuschmen, welcher ihr eine genetier Tournes durch Deutschafund, Deletreich und Russlamb ausgert. Auf dersieben wird berückland, Deletreich und Russlamb ausgert. Auf dersieben wird bei den genetier in "Guttender Bertrog anzuschmen, welche ihre gehreichnes Berliner Kolfen untreten; unter Anderen als Wilma den Bertrin bis jegt nabzau 150 Raul mit strigendem Erfolge). Geffen Zeo. Geo. Beich den Zeo. Beich der Bertrein der jedigen Solftweile Bertrein der schriften Bertrein der Stilde Sold. Soutrasitien, Gister un Bertiner Kanftschund, Beide Zugd. Soutrasitien, Gister un Kreispunk gehaunt. Edwald, Bertrein der und Verlanzischen Bertrein über und den Werfenntlich von ihrer Verlüher Ausgehauft. Den Ausgehauft Stilde Sold. Den Zeitlier Kanftschund und wirfte und bei allen Ausgehauft. Den Kreispunk befenntlich und kientschapen befannt.

* Versonalien. In Meran ftarb ber Schriftsteller Daniel

fall aufgenommen.

Cobesfall. In vergangener Racht farb plöglich infolge eines Schlagaufalls herr Architelt Laniel Stra burg er babier. Er geborte in frühren Jahren lange geit bem ehemaligen Birgeranglunfe an und war eines ber thaufalgen Birglicher bestellen. Der Berfiarbene belleibete mahrend ber letten Jahre bas Amt eines Worftwichen ber Parabentichablunge-Andehmung-Kondhamps-Kondmiffion bes Z. Negirts bes Eindtreise Biesebach. Rächten Sommiffion ber Erffarbene fein 48. Lebensjahr vollender haben.

der Leritorbene ein 48. Levensjagt voarnot gaven.

Die Arenge Kälte, die sieft Anfang dieser Woche auf einige Tage gewichen war, hat mit erneuter Kraft ihren Einzug bei uns gehalten. Leider ihreint auch diesmal die Molte fodal wund nicht wieder berkaffen zu wollen, dem heite früht voar an exponitren Stellen das Thermometer dis zu 14. Erad herad-

gegangen.

Bionftraffe. Die von der Westenbliraße na Bindgestraße sübrende erke Parallestraße zur Ringstraße anf Beschling des Mogtstats den Ramen "Noonstraße".

den niedertheinischen Mubervereinen eine Betheiligung ermöglicht ift. Man hofft dier allgemein, daß fich dies mal Mainz und Manny heim an dem Kennen um den Kalferpeels, der im vorigen Jahr der "Germanla"-Franklurt unbeltritten zufich, berkeiligen. — An dem verlöglichen Jahre bunden all dem Sia und 28 amt 195 Geburten, 196 Seterbefalle und 49 deinathen eingetragen. — An dem nachten Kontog hier degimenden da and ar de ties Kurtus, defien Keitung Fräulein Baul ons Dieg übertragen worden, haben sich in den ersten Tagen des Befanntwerbens 48 Theilnemerinnen geneldet.

ich is den einen v. d. A., 12 Jan. Wie gemeldet.

Sommalik Berendt auf officere Straige fechs Schiffig auf den Redattene der "Arragseitung", Meier, ab und verwandete ihn erbeblich.
Meier ist ein gederener Hendunger, der Sohn des dieligen Ambenanns Riefer, höteren Landraths von Mardung, bestein Nacht der Sikicharant Meier in Gongenbeim del Homburg ube.

*Homburg ub. H., 18. Jan. Line große Jagb findet beite im Neddetener Wah. 18. den, dies große Jagb findet beinet im Neddetener Wah geladen des Heren Kabrilanten Karl Conere kalt. II. A. übn geladen des Heren Kabrilanten Karl von Lerper-Afielt ub Derferksteit Born flech un Wieselden, Oberförfier v. Meren, Körgerunfier die Zeitenborn und Kurdickter Freiherr v. Schöfer von hier, Laudralf Dr. Beckmann und Oberförfier V. Schöfer von hier, Laudralf Dr. Beckmann und Oberförfer V. Schöfer von hier, Laudralf Dr. Beckmann und Oberförfer Vickenanner von Uflügen. (Zammsb.)

Aleine Chronik.

ALCINE CHYGHIN.

In Lohr war beute das Gerücht verbreitet, der Teufelsenstreider Kater Aurelian fei geforden; thactiachtich ist er in Altötting ichner eitrauft. Den "Löhrer Anzeiger" spiolge ift am Dientoge Water wiftlig gelorden. Den hortschaft in München der im mige Altre der Worden der im mige Altre der Worden der im der der Aufter Gebirgseien im Sunften. Simmiliche danschende Jüge treifen verhöltet ein, falt dinnutliche Gebirgseien ümd sunfteren. Auch in Kürn der gerricht eine fehr harte Kälte; an den freigelegenen Pantten bet ichberfen Elwind der Schaften. Die Erfendahugüge treifen auch dort verspätet ein.

Gis- nud Wafferflands-Hachrichten.

Mains, 12. Robin 12 U. Mitt O.S.+0,05 m. Bingen, 12. Ibein 8 U. Morg. 1,07-0,03 m. Kaub, 12. Wocht 7 U. Morg. 3,02-0,39 m. Kobleng, 12. Weien G. U. Worg, 1,55-0,09 m. Das Treibeis in Rhein und Wofel hat fich bebeutend vermehrt.

Jehte Madrichten.

Brivet-Aelegeamm bes "Biebbabener Tagblatts."
Borfmund, 13. Jan. Der Greiffiftere Schöntvald wurde gestern verbaftet. In Schalfe überfielen geftern Abend mehrere hundert Berglente die Beamten, Steiger und Bertiebsfährer, Schuell herbeigerufene Beamte sewie berittene Schuffente nub Genbarmen folingen die Wiftenben in hartem Kunufe gurud. Mehrere wurden verwundet.

14 Toge wieder gulommenjatren. Die Noth infolne des Andsandenden ist im Junchmen; die Armensiple find mit Ausfährbigen angefüllt.

Erier, 12. Jan. Die Begründung des bereits kleuropbild milgerheiten freihrechenden Uterkeite im Brogef 62 is afsibrte n. K. aus: In dem gangen Berbolken der Angellagteit, der die Ludwig erlägt da, im Einerglündung mit Gloc gedandelt, wid auch Gloc gangechen hat, die Angellagteit unterklüt und ihr North erheitig auf haben, muß eine fortgefeste Tünftlung der Angellagteit, der die Seri die z gefunder no werden. In die erheitig und ihr North erheitig und die gefunder der von ihr die erheitig und die Seriet die z gefunder no werden. In die Angeliegte Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten. Die Kuntier das gulegt das Greichungsrecht und die Bormundhörft und dumit auch über das And zu verfüger und besten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten. Die der Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten Angeliegteiten. Die der Angeliegteiten Angeliegteiten

baftung bebot.
Barts, il. Jan. Bei Pont du mer brachen massirte Männer in die Wohnung der Naddmen Botels ein nur ra un ben fam mit fiche Gebeim von bere, wechte ihr Bruder, gerfent, einer Banamaelinternebmer, dort berborgen batte.
Madvid, il. Jan. Der Gelandbe in Annger ielegraphirt, England beabsichtige eine Plottenbemonntration. Ein banische Geschwader gekt mit dem Befeh nach Annger ab, ebenstells Enpper gu landen, falls dies don engliser Seite gesichen lotte.
Bnausga-Airen. 13 Jan. Multimade.

ichen sollte. Burnos-Aires, 13. Jan. Avellaneda führte die Bei-Legung des Auf fan des berbei. Die Proving Corrientes seste ihren Gowberneur ab und genand die Haupstorberungen der Auf-fändlichen au, weiche gemeinsen die Delegirten der Central-regierung und die Keuwahlen überwachen.

Die hentige Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Concerten, unter Mitwirkung hervorragender Künstler Freitag, den 18. Januar, Abenda 71/2 Uhr: VII. Concert.

Witwirkende: Herr Werner Alberti, I. Tenorist des Stadithenters in Prag und das verstärke Städitische Kur-Orchester, unter Leitung des Kapellmeisters Herra Leouis Litsiner.
Pianoforte-Begleitung: Herra Besne Voigt.
Programm:
Sommare aus "Die Hugenotien". Schumann.
Rerr Alberti.

3. Ouverture zum Märchen von der schönen Melusine
Herr Alberti.

a) Der Traum. Grieg.
b) "leb grolle richt". Schumann.
c) Die Thrine. Rubinstein.
Herr Alberti.

5. Orpheus, symphonische Dichtung Liszt.
6. Romanze aus "Der Liebestrank". Denizetti.

Jamilien-Hadyrichten.

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Ans den Miesbadener Civilfandsregistern.
Gerbren: 5. Jan: bem Restannten Hermann Wöhler e. T., dermine Garoline Krieba. 8. Jan.: bem Uhrmacher Franz Akmyse e. T., Charloite Gras Luife.
Mügedbein: Wegner Willip Wildem Garf Frankenbach zu Banrob im Untertanunsfreise, trüber dier, und Wilhelmine Johannette Siol zu Seizendom im Untertanunsfreise, krüben der im Angeleise Grienbaus zu Frankfurt a. M. und Herke Greiben der Angeleise Freihend gronkfurt a. M. und Herke Greiben der Dortmund und Friederise Jut dier. Auchtung Werder au Woring und Marie Luife Willimmb dier.
Gesterten: 11. Jan.: Gen Theresia, T. des Sindhunaders Albert Jimme mann, 2 3. 2 M. 29 T.; Anders Derinte, S. des Beigeres Anson Gedinschand, 1 M. 25 T. 12. Jan.: Privatier Jianl Derinds, 60 3. 7 M. 19 T.

Ans den Civilfianderegiftern der Hachbarorte.

Aus den Civilfanderegistern der Jachbarorte.

Sierkadt. Geboren: 16. Teg.; dem Taglödere Billipp Morgenfern e. S., Gmil. 38. Deg.; dem Taglödere Billipp Morgenfern e. S., Gmil. 38. Deg.; dem Taglödere Billipp Morgenfern e. S., Gmil. 28. Deg.; dem Taglödere Billipp Garl Glemmilter e. S., Paul Knöwig Billipp L., Jan.; den Gärtener Billipp Garl Geren Belgiere der um Ablitheten Edelfer die eine Matter gestäte geren der Angeber dem Morten gestern wohnt, zu Wesender, Liegler dennich Geren Geren Gertied Geren der Angeber der geren Geren der Geren de

Ansjug aus answärtigen Beitungen.

Ausyng aus auswärtigen Zeitungen.
Eins Sohn: herrn Amterichter Bontoff, Berlin.
Eine Tochter: derrn Megierungsrach De. v. Boh, Berlin. Henre Leint. 1. Seinenbahl. Bilhelmshöbt.
Ferfabt: Krünlen Maria Tope mit Herrn Bereilent. d. R. Madolf Böhm, Eberlahufteln. Frünkeln Bertiga Aromer mit Derrn Bebeleher Der Gulden Tenins, Dertumfton. Frünlein Edita Geitele mit Herrn Konful Etto Jörast, Strathinde.
Gefterbeitigt: Derr Jugendeur Reinhold Arbeit mit Früntein Sibylla Schüller, KalleGott.
Gefterben: Herr Verm-Lieut a. D. Kanl v. Gottberg, Königsberg.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Bergefit die hungernden Bogel nicht!

Befauntmadjung.

Benderung oder Ernenerung bestehender ausgehenkennur, vor nicht Bontlidefen, deren Ernichtung nur am Wöberrift gestattet worden ist, des den der Bestehender Bestehender Bestehender Bestehender Bestehender Bestehender Briddungenale Seitens der Stadigeneinde auf Wolfen der Sansbestiper kanfallusconale Seitens der Stadigeneinde auf Wolfen der Sansbestiper kanfallusconale Seitens der Stadigeneinde auf Wolfen der Bestehender Anschlieben Bestehender bestehen und deren bereichte der Gene bereicht gesten benehmungen den benehmen der Anschlieben und den der Verleichte gestehen bestehen und den der Verleichen der Verleichen Gestehen und den der Verleichen der Verleichen gestehen der Verleichen gestehen der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleichen der Verleiche der Verleiche Verleiche Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleiche Verleichen der Verleichte Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichte verle

Befannimachung.
Das am 2. b. M. in ben Stadtnald-Diffrieden "Brücher" und "Burgdurg" erfteigerte Dols wird ben betreffenden Steigerern jur Abfrudr biermit überwicken.
Wiesbaden, ben 12. Januar 1893.
Der Ragiftrat. In Bertr.; Körner.



Camftag, den 14. Januar 1893, Libends punft 8 Uhr 11 und 30 Minuteu, im Bereinslofal:

große carnevalistische

Das närrifche Comitee.

Kohlen-Consum-Verein. 🔀 Saalgaffe 12, Part.

Befte u. billigfte Bezugequelle für Rohlen und Brignette. 24485

Bonner Fahnenfabrik in Bonn.

JUHIST FAHICHIGHTIK III BOHII.

Hofi, Sr. Majestit des Kaisers und Künigs.

Künigl., Groeshernogl., Herzogl., Fürstl., Hoflief.

Zum 22. Januar.

Geburtstag Sr. Nalgesfit des Linisers.
Falmen u. Fluggen von liehtem Schilfslaggentuch, vorzigl. Qual. zu sohr niedrigen Perison. z. B.:

Beatsche u. preussische Adlerfahmen,
Deutsche u. preussische Adlerfahmen,
Entrelle u. preussische Adlerfahmen,
Kaiser-Transperent. — Wappeschilder. — Lampions.
Rabetstäges Entrefah susdiviklich garadit.

Biehnhaltige Kaislege (Forl Ausgebe für Kaisers Geburtstag)

verenden wir geste mit Janua.

Niederrheinisches A Rornbrod.

J. M. Roth Nachf.,

Riederlage bei Geren W. Plies, Gerengartenftrage 7.



Ball-Sandiduhe. R. Reinglass,

742 Webergaffe 4.

Zotal = Ausverkanf

22. Micheloberg 22, meines gangen Lagers wegen Abbruch Des Saufes.

Georg Reinemer.

Transport und Padung frei.

nserat - Clichés Blei - Zink - Kupfer

Zeichnungen zu auffälligen und effektvollen Zeihne Asse Bureau UNION

Bankcommandite Oppenheimer & Co., Bank- und Wechselgeschäft,

Rheinstrasse 15, vis-à-vis den Bahnhöfen.

Billigste und sergfältigste Bedienung. Controlle aller Verloosungen unter Garantie gegen Zinsverlust.

Mur 12 Mt.

fostet jeht ein Ausug oder Baletot augusertigen, mit hochseinen Zuthalen 18—20 Mf. Tabellofer Sitz ganautert. J. Weyer. Abelhaidiraße 71.

Massenver ... theilung in Zeitungen,

en-Druck, auf farbigem wie weissem Papier utlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbaden, Langgasse 27.

Gummi-Schuhe und Pelz-Stiefel Russische Schuhe

der Russisch-Amerikan. Gummi-Comp. St. Petersburg

Gebr. Kirschhöfer,

Sicherfter Edjut gegen Mud. gill-Gishadten, gleiten bei Glatteis und Edinee. gefehlich gefcint, empfehlen Gebr. Kirschhöfer, Laugg. 32.

Sehr solide Wecker und Küchennhren Theod. Beckmann, 11hrmader, 6. Langaffe 6. Berardieren gut und ängerft billig unter Lifafer. Garantie.





Bratbudlinge per Bin 85 Bl.

Jac. Munz, Zannusftraße 39.

Ramenlofes Hebel! Gummi-Artifel (Cigarettenform) per 1/4 Dab. 1 Mf. in fl. Giule b. Goldgaffe 22 (Laben). 24242

Frankfurter Latern.

Einziges freiheitl. politisches Witzblatt Süddentschlands. Mit zahlreichen Illustrationen. Das Abonnement beträgt jetzt nur

Eine Mark 25 Pfennige pro Quartal.

Man abonnirt bei allen Postanstalten, sowie direct

bei der

Expedition, Frankfurt a. M.

Harzer Kanarien, Sahne und Andstweibeben, as frage 1, Geffaben.

Gine feit zehn Jahren der Bühne angehörigs Tängerin hat fich ihrer Gefundheit wegen bier niedergeloffen nid ertbeilt Untereicht, auf Bunfc auch in engl. und tial-Eprache. Recht. Lamperti und visoekhausen. Sprech-finnde von 11—12 ühr Abeggstraße 4, Part. (b. Leberberg).

Die gechrien Leser und Leserianen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen und Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 22. Abend-Ausgabe. Freitag, den 13. Januar.

1893. 41. Jahrgang.

(Radibrud verboten.)

Bojarenfcherze.

Novelle aus bem ruffifden Leben von Conard Bilbe.

,Was foll bas heißen, Wolobja ?"

"Was soll das heißen, Wolodia?"
"Run, nun, bente nur nicht gleich das Schlimmste, Baler; eingebrochen din ich nicht, todigeschlagen habe ich anch Niemand, deneimenig din ich ans dem Gefängnis entstohen. . Haft Du denn über unsere leiten Unruhen an der Universität noch nichts in der Seltung gelefen ?"
"Zawodi, kente; aber es foll ja eine niederträchtige spialdemofranische Revolte gegen administrative Berfügungen gewesen fein, gestiftet und auszeführt von pledessichen Etementen der Hochschus der Vorglichen Etementen der Hochschus der Vorglichen Etementen der Hochschus der Frecht der Frecht des Janut keilgenommen haben?" ergänzte Fürst Wolodia mit leichter Ironie, das Janut keil und selbriedungt anfrichtend. "Das zuch ich nun wohl, Baler; darans kannt Du aber ersehen, daß die Anstister jener "niederträchtigen Revolte" keine Pledeser der daß die Kleiser Artisforkane waren. Der Demekrat braucht nicht nathwendig Pledeser zu sein, wie den Aristofraten sein wendig Blebejer zu sein, wie den Aristofraten sein uicht vor der Theilnahme an demokratischen Auf-ungen gegen "administrative Berfügungen" schügen "Dafür ein lebendes Exempel vor Dir, liebes

Beiterden"...
Der alte Bojar musterte biefes "lebenbe Exempel" bom Scheitet bis gur Sohle; bann wich er langfam, schlürfenben Schritts gurnd, bis fein Ruden bas Fensterbreit berührte, an bas er fich halbsibend finbte; er frenzte bie Arme über

der Bruft.
"Erzählen, erklären, Junge!" stieß er kurz hervor.
"Aber liebes, thenres Baterchen, Du scheintt die Sache suchidar tragisch zu nehmen!" rief der junge Fürst aus; auf den Bater zutretend, ersähte er dessen die beite Haben und sugleich mit spöttischeschichen kein lächelnd, bittend und zugleich mit spöttischeschichen keltelle gieden den den geschieden den des des des des die betreites utdet richtig benrtheilen sont. Es handelte sich um einen ganz gewöhnlichen ministeriellen Erlaß zur Iluterdrüfung der gewöhnlichten Gestessfreiheit. Also lauter harmlose, alltägliche Sachen".

Geiftesfreicheit, sprich!"
"Edterchen, ich kann Dir vorläufig nur sagen, daß wir Muße geung haben werben, iber Politik zu disknitien.
Mein Urtheil lantet nämlich: "Entferunng von der Hochighei sie beies und für das kommende Jalbjahr".
Das gleiche Schickal hat meinen lieben Freund und Gestimmungsgenossen Volja Ofswordisch ereilt, und der Alte von Bopelnja wird wohl auch wenig erbaut sein dasson.
Nun, wir Wäter und Schne, wir müssen und allesammt trösten, dis es besser und Schne, wir müssen Anten die Anten der Vollaufigen Fulkland, da wer ja Alle gleich beiß lieben. Uebrigens, Later, ich sehe Mitja Dein Reinferd der vorsähren; Dn beabsichtigst einen Spazierrit, ich möchte Dich nicht aufgalten; ich muß Sophie Missalewond begrüßen, mich dann umsseiden und meinen nurrenden Studentenmagen Gerechtigkeit widersahren lassen. Auf heiteres Wiederschen, Bater; wir werden noch Wielserichen später!"
Sprach's und eilte frisch-iröhlich, elastischen Schrittes, den

Auf Wieberfehm indier!" Sprach's und eilte frisch-frohiich, elastischen Schrittes, ben beaunen Zoedenfopf leich ins und herwiegend, hinaus. Das personissistie nahmen bei Anatol Wassiliewisch oftsmals einen ganz menwarteten Berlauf. Schertliche Aleinigseiten tonnten ihn in Kaserei bringen, bei wirklich gewichtigen Andassen es damn Momente überwältigenbeim Ichzeilich waren kind wie ihn einsach erstarten, stumm und ohnsmächtig werden lich. So anch seht. Er bewegte nur den Knund, seine Angen Anreten die Ahne andeten und die Harten die Ahne andeten und die Sande ballen sicht doch einen Saut brachte er hervor. Und volleh einen Grund hatte er nicht zum Ausbraufen, zu Hand bealten sicht doch leinen Laut brachte er hervor. Und welch' einen Grund hatte er nicht zum Ansforanzen, zu einer fürchterlichen Gewitterentladung! Sein Sohn, ein Fürst Wolfonisch, von der Hockfoule entfernt wegen "deunggoglicher Ilmtriebe", an denen er theilgenommen mit seinem Bauernlimmel von Popelnja, den er seinen lieben Freund, seinen Gestundigungsgenossen unt dem er eine gleiche Strafe atlitten, also aus gleicher Stuffe fland ! Das Reit-Pfeth stand deungen bereit; Anatol Wassfülzewirfs hatte sich Preto stand draußen dereit; Anatol Waszuliewitch hatte sich nach Jopenija begeben wollen, um den grimmen Allen nach Herzenkluft zu häuseln und zu höhnen wegen seines ungerathenen Schnes, der schon is tief gesunken, daß er sich vegen die Gesetz des Jaren empört hatte und als Auf-wegen die Gesetz des Jaren empört hatte und als Auf-wegen und Terrorist im Gesänguiß faß! Und und des Fürsten eigener Sohn. D, da schlage doch der Blis ein und zertrimmere Alles, was nicht nietz und nagetiest ist! Aber, wie gesagt, der Blis schlug diedmal nicht ein. Fürst Anntel kannte nur zur Thir hinaus, schwong sich unter aufs Pferd und jagte davon wie ein wilder, umgestümer Gedanke. Rach Popelnja ritt er freilich nicht; aber als

nad anberthalb Stunden auf fendenbem, ichaumbebedten Rog wieder antam, tonnte er fich auch nicht entfinnen, welche Bege und Gebege er unficer gemacht, welche Leute er in Schreden perfett

es sich in einem Sessel dem Alten gegenüber bequem.
"Wolodja," begann Fürst Anatol freundlich und zutranlich — nur das nervöse Jitteen seiner Finger verrieth einige Erregtschet — "Wolodja, Du bist mein einziger Sohn, auf den ich große Hoffinung sebe, Du wirft Deinen alten Bater nicht so detrüben. . Siehst Du, ich will das Geschehene, wenn es sich so verfäll oder noch etwas sollimmer, als Du gesagt — ich meine die Strafe, die Entsernung von der Hochsten ich will das Alles hingeben lassen. . Ich habe Einflus, habe die besten Berbindungen die zu den höchsten Argierungskreisen hinauf — Deine Strafe wird Die erlassen Werden. Du samit Dein Studium ruhja noch im nächsten Jalbjahr beenden. Das läht sich machen, wenn Du es nur selber willst, wenn Du Einsticht haft. . Hur

würde und arifotratisse Denkneise wiederfinden".

"Laß Dir berichten, Baterchen, wie das gefommen," fußt der Sohn mit heiteren Gelassenheit fort. "Du entimnst Dich doch jenes besonderen Auftrages, den Du mit gegeden, jenes Schabernack, den Du dem Gastwirth von Popelnig, Deinem politischen Gegner, spielen wolltest —?

"Ach so — gut, daß wir daranf sommen! Tenfelsjunge, Du hast meinen Scherz verstanden, hast ihn ganz channant auszeichtet — o, des Alten Bauernhochmuth hat schon biel gelitten — hm, nur ichabe, jammerschade, daß Du felber —"

"Du bift also zufrieden mit mir — freilich bis zu einem gewiffen Grade; es freut mich. . Und nun: — weist Du, wer mein politischer Berführer ist? Kolsa Ofsipow ist's! Er

hat fich geracht an mir."
"Geracht — wie bas ?"
"Ich gewöhnte ihm bas Braffen an — in Deinem Anftrage - er brachte mir bas Protestiren gegen ministerielle Erlaffe bei" . . .

"Du haft humor, Junge, wenn er mir auch etwas frivol daucht" . . Der Fürft zaufte und gerrte an feinem Bart; babei finchte er aber zu lächeln. Ra, und bas Da war bie Berführung, wenn ich fo fagen barf, auch

beiderseitig" . . . "Ich meine: wer von Deinen fibelen Kameraben hat sich mit ber Dirne abgegeben — von einem Fürsten höre ich, wer ift's ?"
"Ich felbft ?"
"Du felbft ?"

"In felogie" an einst Du benn, Bater, fold ein liebreizenbes fleines Geschöpf wie bie Lenufchfa Dispowna überläßt man einem Anderen. . Auch fie hat sich furchtbar gerächt!" Im Blid bes Alten tauchten zwei mistranisch forbernbe

Im Blid des Alten tauchten zwei mistrauisch fordernde Fragezeichen auf.
"Geräch hat sie sich," wiederholte Fürst Wolodja, und sein Auslig war plöblich tiefernst, sinnend geworden. "Ghe ich sie lied in Leinem Austrage etwas "Blanes und Grünes vorschwachen" fonnte — vielleicht war meine Abschlit nicht die redlichste —, da hatte sie mich schon entwassent, unterworfen . Ich muste sie als unumschränkte Beherrscherin anerkennen, gegen deren Bersügungen ich mich bei Leibe nicht ausselnen werde. Es hat viel Unterwürfigleit, viel Erreden und Berben gefostet, die sie mir ihre sonwerden Gunst und Halb Juluwenden gernste. Ihre Rache war eine gläuzende. . " Rache war eine glangende. . ."
"Junge, Du bift wohl ein wenig verliebt in bas fimple Gewächd?"

"Ein wenig? Ich will meine Lenuschta heirathen! Und simples Gewächs? Es ift die herrlichte Mabchenbluthe, die

sonbern unter ihr stehend, gesellschaftlich und stullich. So viel Anmuth, Geift, lindliche Seelenreinheit vereinigt habe ich in Mädchen unterer Spharen kaum gefunden. Wie ich ihren Bruber als genialen Kopf, als lieben, treuen Menschen zum Freund gewinnen mußte, so hat mich bieses Kind aus dem Bolke gur Berehrung hingerissen. Ich muß meine Lennichta heinathen, Bater".

heirathen, Bater". . . Es lag envas Anglivolles, Berzweifelnbes, aber zugleich eine furchtbare Drohung in dem Blid des alten Fürsten, mit dem er das Antlig Wolodjas für einen Moment durchforschie, Angit und wüthende Gier. . . In diefem Antlig stand aber Alles flar und hell zu lesen, gleichsam die dokumentare Bestätigung des Gesprochenen. Bon Scherz und Spott und Ironie stand da nichts mehr; entschlossenen Ernst schaute aus seinen Augen, und daneden wetter-lenchtete der Abglanz tiesen, innigen Gesähle, begliedender

Schwartneret.
Eine lantlofe Baufe entftand; man vernahm nur bas tudweife feifere Athemholen bes alten Fürsten, bessen Jüge eine kupferrothe Färbung anzunehmen begannen.
"Du willst also anf Erbe und Sohnesrechte verzichten?"

flang es eublich wie von ferne, wie aus einem verfchloffenen Raume beraus.

"Benn es nicht anders geht — ich bin bereit." "Dein fester Entschluß?" "Wein fester Entschluß!"

Aber nicht meiner, mich langer befchimpfen gu laffen!" "Moer nicht meiner, mich langer beschinnfen zu lassen!" brüllte Anatol Wassiliewitich auf; er stand aufrecht da, mit ausgebreiteten Armein und gespreizten Beinen. Er ichiotecte am gangen Körper, aus den Augen schillerte es grun nadgeld, und die kurzen granen Haare schienen sich zu strauben. "Ich nehme an, es sind noch immer Spässe; aber dies Spässe— sie sind noch immer Spässe; aber dies Spässe— sie sind soch immer Spässe; aber dies Spässe— sie sind soch immer Spässe; aber dies Spässe— sie sind soch immer Spässe; aber dies Spässe— sind siedenist. "Ender bei der Bolodia, der sich gleichsialls erhod, näher; sein glissender Rusern, der Zeiterem in Gestänt. "Widerurfen, Aunge, Alles wider-Letterem ine Geficht. . . "Biberrufen, Junge, Alles miber-rufen!"

3d wiberrufe nichts, Bater."

Gs muß bamale, ale er bem armen leibeigenen Offip bas eine Ange amsiching, ober erm armeit erveigeten. Ind mieht ihm an, er ift feiner Sinne nicht mehr mächtig; blihartiges Zucken duuchfährt ihn, man fieht die Bewegung des Armes damn; Fürst Woldsta kanmelt zurück, weniger von der Wucht des Schlages, der feine Wonge berührt und auf die Schulce fällt, als vor namentofer Nedervorschung, als vor

Gin Gleben, ein fterbenswehes Bedauern tont aus tem matten Ausruf.

"Bater, das hatteft Du nicht ihnn follen! Ich bin ein Ebeimann, fein leibeigener Bauer."
Gefenkten hauptes verläßt ber junge Mann bas

Semady.
Gelaff, mit taltem Schweiß auf ber Stirne, finkt Anatol
Baffiljewitsch auf feinen Sig. Seine gitternden Finger
nesteln an den Bestenknöpfen, die Augen irren umber.
Sin paar Mal such er sich zu ersteben, fällt aber zurück.
Plöglich richtet sich sein Blick starr auf einen Punkt und
"Bolodziel" sopreit er laut.
Er springt auf; eiwas Innerliches scheint ihn gewaltsem zu drüngen; er ellt hinans, durch dieselbe Thur.
"Bolodziel komm' zurück, Bolodziel"
Mohrere Gemäcker durchickreitet er; sein Gang ist scheide.

"Bolobja! Komm' gurüd, Bolobja!"
Mehrere Gemächer burchichreitet er; fein Gang ist schlepend, ber Kacken tiefer gebengt als sonst. Im keinem Zimmer findet er Bolobja, and nicht in dessen Gabinet; die Thür steht haldgeöffnet, wie wenn Jemand soeden sinsansgeeilt. "Bolobja!" rust er dringender. Ein Bedienter erscheint.
"Hald Du meinen Sohn uicht gesehen?"
"In Diensten, Durchsandt; seine Erkaucht der junge Knjäs sind soeden die Freitreppe hinuntergeschritten."
"Ihm nacheilen — gurürditten, rasch!"
"In abeself, Durchlaucht!"
"Nat Beself, Durchlaucht!"
"Nat Beself, Durchlaucht!"
"Nat Beself, Durchlaucht!"
"Nat Dessen, die steme aus wie Zemand, der den Boden unter sich schwanzen sübst. Er lehnt sich mit dem Rücken gegen die Band. ——

Um Abend des solnenden Tages sagen im Bopelnjafchen Birthshaus mehrere zechende Bauern, darunter zwei Gutsarbeiter von Wolfontfle. Sie sprachen ziemlich erregt untereinander, aber mit gedämpften Simmen, von Zeit zu Zeit verstoßen neugierige Blide nach dem Wirthe werfend, der murrisch hinter dem Ladentische sage, den Kopf in beibe Sanbe geftüst, finfter grübelnb.

"Er nuß es boch icon erfahren haben," raunte Marim, einer ber Butsarbeiter, ben Dorflern gu; "er nuß es icon erfahren haben, wenn er auch ibut, als wußte er von

"Matürlich," nidte ber Baner, nach Offip Betrowitsch hiniberschielend; "wei Stunden nach dem Ereigniß ging es schon durchs gange Dorf; so was läßt sich nicht geheim

"Möchte mit ihm aber boch ein Gesprüch anfangen bar-über," flüsterte Marim lächelnd; "wie gesagt, ich habe über bie Sache bas Allerbeste erfahren, von Omitry felbst, dem Bedienten; die Lenuschka soll ja dahinter steden, und viel ift Deveinten; Die Lennigia fon ja buginter feeten, find biet fit auch von Kolja gesprochen worben. Ich möchte ben alten Eisbar felbit fragen."
"Gieb Acht, er wirft Dich hinaus!"
"Dummheit! Ich möchte ben Griesgram eiwas ärgern...

"Offw Betrowiffe, Wirth —" wandte fich Maxim nach

"Bas willft Du ?"

"Bas willst Du?"
Dat Der Gevatier Maiwei noch nichts erzählt?
Weißt Du siem von dem blutigen Unglind, welches unserem jungen Gutsheren, dem Järlien Wolodig, gestern passint ift?"
"Kun — im Schlößenatt — mit dem Revolver?"
"Ich weiß bon nichts," knurtte Ossip Betrowissche fürstungelnd; "hat er auf Jemand geschossen, der Esende?"
sigte er gehässig hinzu.
Die Zecher lachten, am lautesten Maxim. "Ia, auf sich selbst!" tief er dann und vieherte.
"Auf sich selbst?"
Maxim verstummte plöglich und machte eine furchtsame Geharde. Wit die tich tich tich tich sich nicht eine kant die nicht eine kant die nicht eine kant die nicht eine furchtsame

Marim verstummte plöglich und machte eine jurchifame Sebarde. "Kit! das will ich nicht behanptet haben, ich nicht! Die Sache wird gehein gehalten, der Bajor will, daß ein einfaches Unglüd geschen ist — aus Bersehen — bei einer Schiekprobe; ich habe nichts erzählt, die Leute, die Bedienten munteln nur jo; aber seltsam bleibt die Geschichte doch, was meinst Du. Wirth?"
"Gest mich nich nichs an," stieß dieser rauh hervor; seinem forschenden Blid sah man's aber au, daß er nicht abgeneigt war, mehr barüber anzuhören.

"Die Lente, die Bebienten alfo - ich nicht," entschulbigte Maxim. "Er foll borber einen Streit gehabt haben bem Rnjas, gleich nachbem er aus Mostau mit ben

mit dem Knjäs, gleich nachdem er aus Moskau mit den Polipferden angekommen war; einen furchtbaren Streit, wodei der Alte — na, wir kennen ja alle seine Kaserei, wenn er withsend wird; Du, Ossip Hetrowisch, Du, denke nur an Deinen Eugaphse — " Die Bauern lachten wieder im Chor. "Also kauern lachten wieder im Chor. "Also kauern lachten wieder im Ghor. "Also kauern lachten wieder im Ghor. "Also kauern lachten wieder im Ghor. "Also kauern lachten Streit — " suhr der Gutsenwissen wissen wie der der dem Sohn — na, wir wissen im musgen Mann eine Oktreige gewischt! Und wie das bei den Bojaren ist — so was beleidigt sie furchtbar; nach so wos musg gleich Blut sließen, ganz einerlet, wossen so der unwöglich auf den eigenen Bater schießen konnte, so ist er in den Park gelaufen nud, wie school, " Der Alte hat die Bedienten hinterher geschicht, dele haben ihn so blutend am Boden gefunden und ins bie haben ihn so blutend am Boben gefunden und ins Schloft transporiirt. . . Traurig und schredlich zugleich, michi?

"Ra, aber er lebt ja noch."
"Er foll noch am Leben fein — gottlob, er ift tein schlechter Junge, sonft war's mir nichts um ibn; ein guter

herr mare er geworben, bas fagen Alle. . . D weh, bem Alten foll es aber in bie Glieber gefahren fein! Ueber hals und Kopf ift er fofort nach ber Areisstadt gefahren zwei Aerzie auf einmal, die follen gemeint haben, es nur wenig Hoffnung, — in die Bruft, mitten in die uft —" Bruft

"Jo, und weffhalb? wegen ber Manlichelle, — ber eigene Bater hat buch bas Recht — ?"

"Du, Midail, bift bumm," jagte ber Berichtenbe, machte ein verfchmistes Gesicht und lauerte nach bem Labentisch sinder "Es foll bahinter etwas sieden, hinter bem Streit — wir miffen bier fragen, weswegen ber Streit fam — bas miffen wir fragen."
"Antürlich, das muffen wir fragen," bekräftigten bie

Bauern.

Da Offip Petrowisch zu bemerken glaubte, baß Alle ihn babei anschauten, brummte er gleichgiltig: "Wirb wohl in Mostau Schulden gemacht haben, der junge Sansewind."

"Rag auch fein," meinte Maxim und blinzelte ben Bauern zu. "Du, Gaftwirth," wandte er fich wieder zuw Alten, "ift Bein Sohn noch nicht gekommen?"

(Fortschung folgt.)

Vermischtes.

19. Jude engignie. Des seingengens verneuer nachman in der seinen Racht, in der auch eine Herrin die Augen um immer feltofs. De an dem Helerichenden, dem Kanariendegel, das Todesurtheit vollfrecht werben und, if ungandig.

2. Ein Pendant zum Kananistandel. Der Kanamistandel in der Kanamistandel in der Kanamistandel der Kanamistandel in der Kan

19 Millionen Dollars geichüst wurde. Einer Tochter gab er eine Ausstener von 600,000 Bollars und einem Schne fauste et ein Gochbans erken Rauges für 2 Millionen Dollars Lledrigens war er ein jobialer Schneft. Alls er feinen prochtoollen Landis mit Siatuen schwicken ließ, fragte er den mit der Ausstellung beaufragten Kinniler n. A. nach der Bechanng eines Merkur, der gerode ausgepoch wurder "Das ist der Gott der Koulkunt und Diebe," antwortete der Angerecke. "Famus," vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus," vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus, "vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus, "vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus, "vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus, "vie Tweed, dann gebört er über die Hangerecke. "Famus, "vie Tweed, dann gebört er über die Kanpillandische Landische Landisch

Diebe, antwortete ber Eingerekete. "Famos," rief Inech, honn achört er ider die Hanpithir des Dunjes, dort stellt ihn auf!"
Ind jo geigah es.

**Gin Ferneitt durch Leften. Die Rom. Ber. giebt Mitchiumgen aus einem Briefe des Kirthen ur. A. Wisjacemil aber feinen Fernritt durch Rifen. Er hatte den Ritt im Juli 1891 unternoumen, trog allen Abrathens feiner Kerdonublen und Freunde und eigentlich nur aus Siproje. Bile er selbs im Briefe gefeht, wollte er nur den befannten Konlandigiere Biedefton, der gestellt wellte er nur den befannten Konlandigiere Biedefton, der gestellt die Briefe Robis Geing, Tonting, Kunam Pochinschium und Gangemarktig lauf köng gefangen. Er hat Stradourfield ist dun gegenwärtig lauf köng gefangen. Er hat Sibriren die Romaglei, die Wille Godis Ching, Tonting, Kunam Pochinschium und Gambolja burdrituren und ist firstlich der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatirt vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatir vom 1. (13) Konenber) in Siam angekangt. Der Briefbatir vom 1. (14) Konenber in Siam angekangt. Der Briefbatir vom 1. (14) Konenber in Siam angekangt. Der Briefbatir vom 1. (14) Konenber in Siam angekangt. Der Briefbatir vom 1. (14) Konenber in Siam angekangt. Der Briefbatir der Briefbatir vom 1. (14) Konenber in Siam angekangt in Konenber in Der Briefbatir der Erstelle Briefbatir der Briefbatir der Briefbatir der Erstelle Briefbatir der Briefbatir der Briefbatir der Erstelle Briefbatir der Briefbatir der Erstelle Briefbatir der Bri

armte Frokjeundbeliher erhalten Breisermößigung."
Eins einer fatvaddischen Schule. In Ghlingen, es fann and in Neutlingen gewielt ein, modte jüngt der Serr Schulinivettor feine Runde. In der Septima fam er gerade recht zum Religionaunterricht. Es handelte lich um des anglitche Suchen nach dem verschwendenen gwölfjährigen Ichnehden. "Bas hat dem jetz die Multer gelagt, wie das Kind vog is geweie?" fragte der Leberr. — Such is fie's gange," autwortete ein bloudes Kerlden. — "Fredich. Aber sie wird doch was gelagt dame, sie wird doch net sie wortes uneinand gerennt fei? Allgemeines Schweigen. Dem Serrn Bödgaggen wurde es warm unter der Belte, denn um die Lippen des Gesündstein sielte sienes gewisse, eine Lächeln. — "Au, was werd bie dem gelänz hater?" — "Jestes, Jesses, wo is doch sieht der Knot?" — "Jestes, Jesses, wo is doch sieht der Knot?"